

Checkliste *Ferrari-Fernunterricht (FFU)*

16. März bis 3. April 2020
für Eltern und Schüler*innen

Grundsätze

- Ausdrücklich betont die Bildungsdirektion Tirol in ihrem Schreiben vom 12. März 2020, dass der Zeitraum bis zu den Osterferien „keine schulfreie Zeit ist, sondern als **eingeschränkter Schulbetrieb** bzw. Dienstbetrieb zu sehen“ ist.
- Für den *Ferrari-Fernunterricht* gilt **grundsätzlich die Stunden- und Pausenstruktur** wie im **Normunterricht**. Es gilt die **Methodenfreiheit** und die übliche Freiheit, Unterricht und Ziele zu planen, zu gestalten und umzusetzen. Aufgrund der besonderen Lehrsituation können auch die Schüler*innen freier arbeiten.
- Um Chaos zu vermeiden, **orientiert** sich der *Ferrari-Fernunterricht* am **gültigen Wochenstundenplan**. Das bedeutet, dass zu einer bestimmten Unterrichtsstunde Schüler*innen einer Klasse und die Fachkolleg*innen ein „Kommunikationsteam“ bilden (es gilt die Stundeneinteilung wie in der Schule). Das heißt, die zuständige Lehrperson tritt mit der Klasse **von sich aus, aktiv** in Verbindung (Mail, Microsoft Teams, Chatroom...) und gestaltet die Stunde (sendet Übungsaufgaben mit Erläuterung und Begleitmaterial/ Besprechen der gestellten Aufgaben, Feedback geben, Fragen beantworten.....). Die **Kontaktnahme am Beginn der Fachstunde** obliegt der für die jeweilige Stunde verantwortlichen Lehrperson. Sobald die Aufgabenstellung für die Schüler*innen geklärt ist, können diese auch schon in der aktuellen Stunde mit der Bearbeitung beginnen.
- **Wichtig:** Die **Unterrichtsinhalte** (Übungsbeispiele...) sind von der Lehrperson unbedingt im **Klassenbuch tagesaktuell überblicksmäßig zu dokumentieren**. Dies dient zum Nachweis der Übungs-, Vertiefungs-, Recherche-, Beratungs- und Betreuungsarbeit. Auf die Beratungs- und Betreuungsbedürfnisse der Schüler*innen der Abschlussklassen soll besonders eingegangen werden.
- Inhaltlich ist beim *Ferrari-Fernunterricht (FFU)* darauf zu beachten, dass **KEIN NEUER STOFF** erarbeitet wird. Wohl aber sind Recherche zu bestimmten Themen etc. möglich.
- Der *FFU* startet also am **Montag, dem 16. März 2020. Ernsthaftigkeit und Verbindlichkeit** der Telearbeit sind dabei wichtig. Trotzdem sollten uns Flexibilität, pragmatisches, entspanntes Arbeiten und Humor begleiten.
- Die Schüler*innen sollen die Chance haben, den Fernunterricht für **eigenverantwortliches Lernen und Arbeiten** sowie die **Festigung ihrer Lernergebnisse** zu nutzen. **Ziel** ist die Vertiefung, Festigung und Übung von bereits erarbeiteten Inhalten.
- Es werden in **keinem Fall Leistungsüberprüfungen** durchgeführt.

- Die Schüler*innen werden mit **entsprechenden Übungsbeispielen**, Aufgabenstellungen, Rechercharbeiten, Prüfungsvorbereitungen, Matura-Übungsbeispielen, Trainingsaufgaben etc. über diverse Kanäle (Mail, Microsoft Teams, online Plattformen, Chatforen...) regelmäßig in den im Stundenplan dafür vorgesehenen Stunden versorgt.
- Es sollen **genügend Arbeitsaufträge** inkl. erforderlicher Begleitmaterialien zur Verfügung stehen. **Grundhaltung: angemessener Umfang und angepasste Zahl an Arbeitsaufträgen.**
- Die Lehrpersonen trägt Sorge dafür, dass Schüler*innen die **Arbeitsaufträge auch erfüllen** (Lesebestätigungen, Bearbeitungstermine....) und geben im Ausmaß Ihrer Stundenverpflichtung im **Ferrari-Fernunterricht Feedback**, Anregungen, Korrekturen, Lob etc. zu den vorgelegten Arbeiten der Schüler*innen.
- Die Lehrpersonen stehen **für Rückfragen der Schüler*innen** während der jeweiligen „Unterrichtsstunde“ zur Verfügung (Mail, Chat, Telefon.....).
- Die Lehrpersonen entscheiden **individuell und eigenständig**, über welche **Kanäle** sie mit den Schüler*innen kommunizieren (Mail, Mikrosoft Teams, Chatrooms....) wollen und wie der FFU ablaufen soll.
- An der Ferrarischule haben wir **unterschiedliche Kanäle**. Niederschwellig kann man per **Mail** kommunizieren. Es gibt Klassengruppen und alle Schüler*innen können von Zuhause aus mit den Lehrpersonen kommunizieren. Achtung! Es könnte sein, dass das Internet etwas langsamer ist, weil es natürlich durch die Schulschließungen und den damit verbundenen, nationalen Teleunterricht entsprechend belastet ist. Geduld und pragmatische Gelassenheit sind sicher notwendig. Ebenso wie Flexibilität, Verständnis und Akzeptanz im Falle von Schwierigkeiten.
- **Höhereschwellige Kanäle**, die von etlichen Kolleg*innen auch intensiv genutzt werden, sind beispielsweise „**Microsoft Teams**“, Chatportale etc. Einige Kolleginnen berichten bereits, dass „Teams sehr gut funktioniert und bereits jetzt Schüler*innen aktiv arbeiten. Erfreulich!
- **SUPPORT:** Wenn es Probleme mit Mail, Internet etc. geben sollte, bitte ich unseren IT-Kustoden **Herbert Heiss** zu kontaktieren. **Solidarität ist gefragt!** Der Teleunterricht ist für die Schulgemeinschaft auch ein Test, wie breit wir „aufgestellt“ sind und wo wir (Kollegium und Schüler*innen) in Zukunft Entwicklungsbedarf haben.
- **Donnerstag, 19. und Freitag, 20. März sind unterrichtsfrei.** Wir haben den 20. März ja mit dem TOSCH am 1. Februar 2020 eingearbeitet.

Pflichten der Schüler*innen

Sie...

- **sind angehalten**, den stundenplanmäßigen Normunterricht in Form des **Ferrari-Fernunterrichts (FFU) zuhause zu besuchen**. Damit soll einerseits eine möglichst strukturierte Bildungsarbeit stattfinden und andererseits ist uns wichtig, dass die Jugendlichen auch eine - zumindest grundsätzliche - „**Schul-Tagesstruktur**“ auch in ihrem Zuhause erleben, aktiv daran teilnehmen und Erfahrungen im Teleworking machen.
- **behandeln eigenständig die vorgegebenen Arbeitsaufträge** und nutzen die zur Verfügung stehenden Unterrichtsmaterialien etc. Die Bearbeitung des Aufgabenmaterials fließt in die **Leistungsbeurteilung** ein.
- **halten** die von der Lehrperson vorgegebenen **Abgabezeiten** für diverse Übungen, Arbeitsaufgaben etc. **ein**.
- **reichen die Arbeitsergebnisse zeitgerecht** bei den Lehrpersonen über die vereinbarten Kanäle ein.
- **kontaktieren bei Bedarf Lehrpersonen** (lt. Stundenplan) und fordern allenfalls zusätzliche Lernmaterialien – sofern dies nicht elektronisch möglich ist – an.

Leistungsbeurteilung? Was ist mit der SRDP?

Die Bearbeitung des zur Verfügung gestellten Unterrichtsmaterials **fließt in die Leistungsbeurteilung** ein und ist wie eine Hausübung bzw. Mitarbeit zu zählen.

Beim **Entfall von Schularbeiten** ist aufgrund der Auswirkung auf sämtliche Schüler*innen einer Klasse zunächst eine **Verschiebung** der Schularbeit(en) anzustreben.

Derzeit wird geprüft, wie mit den **schriftlichen und mündlichen Prüfungsteilen der SRDP** umgegangen werden kann. Sobald nähere Informationen zur weiteren Vorgehensweise verfügbar sind, informieren wir Sie umgehend.

Präsentationen Abschlussarbeiten/Diplomarbeiten

Unsere Präsentationstermine für die Diplomarbeiten und Abschlussarbeiten (17. Kalenderwoche) der Abschlussklassen bleiben **bis auf Widerruf** aufrecht. Alle verlautbarten Termine zur Reife- und Diplomprüfung bleiben derzeit aufrecht.

Wer ist an/von der Ferrarischule erreichbar ?

Direktor, Administratorin, Schulsekretariat, Rechnungsführer, Schulärztin

Liebe Schüler*innen, geschätzte Eltern!

*Ich hoffe sehr, dass ich Ihnen mit dieser Checkliste erste klare und hilfreiche Aussagen zum „Ferrari-Fernunterricht“ (FFU) geben konnte. Es kann sein, dass ich nicht an jedes Detail oder jede Eventualität dachte. Bitte, keine Scheu mich darauf hinzuweisen. Mir ist wichtig, dass wir diese ungewohnte und herausfordernde Zeit gemeinsam gut bewältigen. Wir müssen ohnehin mit Pragmatismus an die Situation herangehen und daher bitte ich die Schüler*innen, manch offene Frage, unklare Situation möglichst mit der betroffenen Öhrperson zu klären oder lösen. Für Fragen, Anregungen und im Falle von Problemen, die unlösbar scheinen, wenden Sie sich einfach per Mail oder Telefon (0699/10890838) an mich. Wir werden eine Lösung finden.*

*Ich sende Ihnen allen herzliche Grüße verbunden mit meinem Wunsch:
„Take care and stay healthy!“*

Mag. Kurt Manfred Jordan
Direktor

